



**BÜNDNIS 90
DIE GRÜNEN**

STADTRATSFRAKTION MAGDEBURG

**HERAUSFORDERUNG
KOMMUNALPOLITIK
DIE BILANZ 2012.**

Inhaltsverzeichnis

- 1. Umwelt, Energie, Klima- und Tierschutz**
- 2. Stadtentwicklung und Verkehr**
- 3. Soziales und Gesundheit**
- 4. Demokratie wagen: Mitsprache und Sicherheit für alle und konsequent gegen Rechtsextremismus**
- 5. Kommunale Arbeitsmarkt-, Wirtschafts- und Finanzpolitik**
- 6. Bildung, Kultur und Medien**
- 7. Erläuterungen zum Text**
- 8. Zusammensetzung der Fraktion**
- 9. Kontaktdaten**

1. Umwelt, Energie, Klima- und Tierschutz

1.1 Anträge

„**Bäume für St. Sebastian**“ = Neun der Linden am südlichen Rand des Domplatzes, die im Rahmen der Umgestaltung für Ende 2013 zur Umpflanzung vorgesehen sind, sind an die Stellen der um die Kathedrale St. Sebastian gefällten Kastanien zu setzen. Die erforderlichen Voraussetzungen für die zur Umpflanzung geeigneten Bäume im Bereich der Kathedrale St. Sebastian sind an die aktuelle Zeitschiene (Wurzelanstich) anzupassen. (04/12) → **Ausschussberatung**

„**2. Bürgersolaranlage in Magdeburg**“ = Mindestens eine Dachfläche aus der Dachflächenbörse der Stadt speziell für die Errichtung einer Bürgersolaranlage ist auszuweisen und die Ausschreibungskriterien entsprechend festzulegen. (02/12) → **zurückgestellt**

„**Konzept zur Entwicklung des Straßenbaumbestandes**“ = Bis zum Ende des Jahres 2012 soll ein Konzept zur Entwicklung des Straßenbaumbestandes in der Landeshauptstadt Magdeburg vorgelegt werden. In diesem Konzept sind sowohl der Umgang mit Nachpflanzungen innerhalb bestehender Straßenbaumreihen als auch die Schaffung neuer Straßenbaumreihen als Zielstellung mit längerem Zeithorizont zu klären. (12/11) → **geändert beschlossen**

„**Sanierung des Bachlaufes im Geschwister-Scholl-Park**“ = Vorschläge zur Sanierung des Bachlaufes im Geschwister-Scholl-Park und des Teiches sollen erarbeitet und einschließlich die Kostenplanung dem Stadtrat bis zum I. Quartal 2012 vorgelegt werden. (09/11) → **zurückgezogen**

1.2 Anfragen

„**Auswirkungen Systemumstellung Gelbe Tonne**“ = Die Firma Tönsmeier hat den Abholzyklus der gelben Wertstofftonne verändert. Statt wöchentlich werden die Tonnen nur noch alle 14 Tage entleert. Unsere Fragen: Auf welcher Grundlage wurden die Konditionen eigenständig verändert und welche Möglichkeiten der Einflussnahme hat die Stadt? (03/12) → **Stellungnahme S0104/12***

„**Energieeffiziente Kommune**“ = Die Stadt Magdeburg hat sich zur Steigerung der Energieeffizienz und der Verbesserung des Klimaschutzes (Energie- und Klimaschutzmanagement) bekannt. Danach strebt Magdeburg bis 2050 an, die Emissionen klimarelevanter Gase auf 3,2 t CO₂ je Einwohner/Jahr zu reduzieren. Unsere Fragen: Wie ist der Stand der Einführung des Energie- und Klimaschutzmanagements und wie erfolgt die Umsetzung der einzelnen dazu notwendigen Schritte für den Bereich der Verwaltung? (02/12) → **Stellungnahme S0051/12***

*Die Antworten auf die Anfragen finden Sie in Form einer Stellungnahme der Verwaltung auf der Seite [www.magdeburg.de/Bürger/Verwaltung&Politik/Ratsinformationen Recherche](http://www.magdeburg.de/Bürger/Verwaltung&Politik/Ratsinformationen_Recherche) [Suchwort: SXXX/XX]

2. Stadtentwicklung und Verkehr

2.1 Anträge

„**Verbesserung Radverbindung Stadtfeld-Ost / Innenstadt**“ = Die Radverkehrsverbindung zwischen der Siedlung Westernplan und dem Hauptbahnhof/Innenstadt soll wie folgt verbessert werden: Die Fußwege der Gellertstraße sind mit Zeichen 239 StVO und Zusatzzeichen 1022-10 StVO freizugeben. Weiterhin ist auf der Ostseite des Editharings bis zur Einmündung Gellertstraße auf der Fahrbahn ein Sicherheitsstreifen für Radfahrer anzulegen. (07/12) → **Ausschussberatung**

„**Engstelle Adelheidring/Olvenstedter Straße beseitigen**“ = Die Engstelle für Radfahrer und Fußgänger an der Einmündung Adelheidring/Olvenstedter Straße ist so auszuweiten, dass sich Radfahrer und Fußgänger an der Ampelanlage über den Adelheidring aufstellen können, ohne andere Verkehrsteilnehmer zu behindern oder zu gefährden. (07/12) → **Ausschussberatung**

„**Elektromobilität in Magdeburg wirksam fördern**“ = Fahrzeuge, die ausschließlich elektrisch angetrieben werden, sollen auf den Flächen der LH Magdeburg kostenfrei an Parkuhren und Parkautomaten parken dürfen. (07/12) → **Ausschussberatung**

„**Kleine Hubbrücke im Wissenschaftshafen in Bewegung bringen**“ (interfraktionell) = Mit welchem finanziellen und technischen Aufwand kann die kleine Hubbrücke im Wissenschaftshafen so ertüchtigt werden, dass diese mit einfachen Mitteln, z. B. mit Menschenkraft, gehoben und gesenkt werden kann? Insbesondere ist der Rat der städtischen Beschäftigungsgesellschaft GISE GmbH einzuholen und eine Realisierung durch diese zu prüfen. (07/12) → **Ausschussberatung**

„**Beschilderung von Zwei-Richtungs-Radwegen**“ = Es ist sicherzustellen, dass Zwei-Richtungs-Radwege an Kreuzungen und Einmündungen für alle Verkehrsteilnehmer als solche wahrzunehmen sind. Hierzu soll sowohl eine entsprechende Beschilderung als auch eine Rot-Markierung der Radwege vorgenommen werden. (07/12) → **Ausschussberatung**

„**Radwanderweg „Rund um Magdeburg“**“ (interfraktionell) = Die Möglichkeiten der Einrichtung eines Radwanderweges „Rund um Magdeburg“ einschließlich einer Radwegeverbindung zwischen Beyendorf-Sohlen, Diesdorf, Ottersleben, Olvenstedt-Ebendorf und dem westelbischen Elberadweg zum Zwecke der touristischen Erschließung unter Einbindung vorhandener Einrichtungen (Hotel, Gastronomie) sind zu prüfen. Bei der Prüfung sind die Ortschaftsräte und dort ggf. bereits vorhandene Planungen bzw. Vorstellungen einzubeziehen. Des Weiteren sind die entspr. Vereine und Verbände (z. B. ADFC) einzubeziehen. Das Ergebnis der Prüfung ist inklusive einer Kostenschätzung den Ausschüssen Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr, Regionalentwicklung, Wirtschaftsförderung und kommunale Beschäftigungspolitik sowie dem Finanzausschuss im III. Quartal vorzulegen. (04/12) → **geändert beschlossen**

„**Konzept Verkehrsberuhigung in Magdeburg-Südost**“ = Dem Stadtrat soll spätestens im III. Quartal 2012 ein Konzept mit verkehrsberuhigenden Maßnahmen an den Straßen Schönebecker Straße, Alt Fermersleben, Alt Salbke, Alt Westerhüsen und der Schönebecker Chaussee vorgelegt werden. Das Konzept soll kurz-, mittel- und ggf. langfristig umsetzbare Maßnahmen enthalten, sowie eine grobe Kosteneinschätzung zu den einzelnen Punkten vornehmen. (02/12) → **zurückgezogen**

„**Verlängerung der Thüringer Straße**“ = Die Thüringer Straße in östlicher Richtung ist bis zur Elbe zu verlängern. (01/12) → **geändert beschlossen**

„**Tempo 30-Zonen für Kopfsteinpflaster**“ = Inwieweit Straßen im Stadtgebiet mit überwiegend Kopfsteinpflaster, für die noch keine Tempo 30-Zone ausgewiesen wurden, perspektivisch in das Tempo 30-Zonen-Konzept der Stadt Magdeburg aufgenommen werden können, ist zu prüfen. In einem ersten Schritt ist eine Übersicht bzw. Aufstellung von noch nicht im Tempo 30-Zonen-Konzept aufgenommenen Straßen mit überwiegend Kopfsteinpflaster vorzulegen. Danach ist eine entsprechende Rangfolge für eine künftige Ausschilderung als Tempo 30-Zone festzulegen. (12/11) → **geändert beschlossen**

2.2 Anfragen

„**Zustand und Zukunft der Anna-Ebert-Brücke**“ = Die Verlängerung des Strombrückenzuges ist seit Jahren in der Diskussion. Unstrittig ist, dass die Anna-Ebert-Brücke auch in Zukunft erhalten und genutzt werden soll. Unsere Fragen: Wie ist der Erhaltungszustand der Anna-Ebert-Brücke insgesamt einzuschätzen und welche Untersuchungen/Studien zum Erhaltungszustand und zu den Sanierungsmöglichkeiten der Anna-Ebert-Brücke liegen in der Verwaltung vor? (07/12) → **Stellungnahme S0200/12***

„**Stellplätze auf Grünanlagen**“ = Manche Investoren planen, Kfz-Stellplätze auf Flächen anzulegen, die als Grünfläche ausgewiesen sind. Zur Zulässigkeit derartiger Nutzungen gibt es unterschiedliche Auffassungen. Unsere Frage: Unter welcher Voraussetzung ist das Anlegen von Stellplätzen auch bei einer Ausweisung der Fläche als Grünfläche bauplanungsrechtlich zulässig? (05/12) → **Stellungnahme S0178/12***

„**Fahrradstation Hauptbahnhof**“ = Bereits im Jahre 2002 arbeitete das Stadtplanungsamt an einer Studie für eine Fahrradstation am Hauptbahnhof. Unsere Fragen: Gibt es derzeit konkrete Planungen bzgl. des Baus einer Fahrradstation am Hauptbahnhof seitens der Stadt? Wenn ja, wie sehen diese Planungen und die Zeitschiene konkret aus? (11/11) → **Stellungnahme S0290/11***

*Die Antworten auf die Anfragen finden Sie in Form einer Stellungnahme der Verwaltung auf der Seite [www.magdeburg.de/Bürger/Verwaltung&Politik/Ratsinformationen Recherche](http://www.magdeburg.de/Bürger/Verwaltung&Politik/Ratsinformationen_Recherche) [Suchwort: Sxxx/xx]

3. Soziales und Gesundheit

3.1 Anträge

„**ALSO-Projekt sichern**“ (interfraktionell) = In die Prüfung der Möglichkeiten zur Weiterführung des ALSO-Projektes sind die Nutzung überregionaler Beziehungen bspw. zwischen Sportvereinen und das Initiieren von Patenschaften für die Übernahme bestimmter Fixkosten einzubeziehen. (04/12) → **zurückgestellt**

„**Bolzplatz Westerhüsen**“ = Standortvorschläge für einen ggf. neuzubauenden Bolzplatz im Stadtteil Westerhüsen sind zu erarbeiten und dem Stadtrat eine Drucksache zur Beratung und Beschlussfassung über die Frage der Neuanlage eines solchen Bolzplatzes inklusive Einordnung in die Investitionsprioritätenliste vorzulegen. (11/11) → **Ausschussberatung**

„**Mehr Transparenz beim Restaurantbesuch**“ = Bis zum I. Quartal 2012 ist dem Stadtrat ein Konzept vorzulegen, wie die Stadt Magdeburg den im Mai 2011 gefassten Beschluss der Verbraucherschutzminister der Bundesländer zur Einführung eines Gastronomie-Kontrollbarometers umsetzen will. Mit einem solchen Kontrollbarometer (oder auch Hygiene-Ampel genannt) können die Restaurantbesucher am Eingang die Sauberkeit des Lokals erkennen bzw. ablesen. Ab dem 1. Januar 2012 soll das Transparenz-System nach Betriebskategorien gestaffelt bundesweit eingeführt werden. (09/11) → **zurückgezogen**

3.2 Anfragen

„**Weggang der Kinderärzte aus der Alten Neustadt**“ = Nach unseren Informationen verschwindet die einzige Kinderarztpraxis im Stadtteil Alte Neustadt zum 01.10.2012. Unsere Fragen: Sind der Verwaltung die Planungen der AWO bekannt und welche Möglichkeiten sieht die Verwaltung für den Stadtteil Alte Neustadt zumindest einen Kinderarzt zu erhalten? (09/12) → **noch keine Stellungnahme**

„**Kinderbetreuung in Ausweichobjekten**“ = Durch Schließtage in Kindereinrichtungen kommt es vor, dass die Betreuung von Kindern in Kinderkrippen oder Kindergärten nicht gesichert ist. Oftmals können die Träger der Kindereinrichtungen keinen Ersatz in zumutbarer Entfernung anbieten. Unsere Fragen: Wie sind konkret die Regelungen, wenn durch Schließtage der Kindereinrichtungen die Kinder in Kindertagesstätten anderer Träger betreut werden müssten und was beabsichtigt die Stadt zu tun, um eine unbürokratische Regelung dafür anzubieten? (05/12) → **Stellungnahme S0168/12***

*Die Antworten auf die Anfragen finden Sie in Form einer Stellungnahme der Verwaltung auf der Seite [www.magdeburg.de/Bürger/Verwaltung&Politik/Ratsinformationen Recherche](http://www.magdeburg.de/Bürger/Verwaltung&Politik/Ratsinformationen_Recherche) [Suchwort: SXXX/XX]

4. Demokratie wagen: Mitsprache und Sicherheit für alle und konsequent gegen Rechtsextremismus

4.1 Anträge

„**Selbstbefassungsrecht der Ausschüsse**“ (interfraktionell) = Die Hauptsatzung der LH Magdeburg wird geändert: Beschließende und beratende Ausschüsse haben grundsätzlich innerhalb der ihnen jeweils übertragenen Zuständigkeiten ein Selbstbefassungs- und Antragsrecht. (07/12) → **Ausschussberatung**

„**Durchführung von Gedenkveranstaltungen - Gedenkkalender für Magdeburg**“ (interfraktionell) = Dem Stadtrat ist eine Drucksache vorzulegen, die Termine, Verantwortlichkeiten und Teilnehmer für die Durchführung von Gedenkveranstaltungen/Kranzniederlegungen im Rahmen der Erinnerungskultur der Magdeburg beinhaltet. Mittels eines zu erstellenden Gedenkkalenders soll sichergestellt werden, dass Ereignisse von besonderer Bedeutung jährlich wiederkehrend gewürdigt und damit im Bewusstsein der Bevölkerung verankert werden. (05/12) → **geändert beschlossen**

„**Zusammenarbeit mit dem Ministerium für Staatssicherheit der DDR**“ = Der Beschluss Nr. 033/002(V)09 vom 13.08.2009 zum interfraktionellen Antrag A0130/09, mehrheitlich gefasst vom Stadtrat in seiner Sitzung am 13. August 2009, soll auch auf die Stadträte angewandt werden, die in dieser Legislaturperiode bereits nachgerückt sind bzw. bis zu deren Ende noch nachrücken werden. (04/12) → **zurückgezogen**

„**Städte sind keine Angriffsziele**“ = Die Abschlusserklärung der Jahreskonferenz der „Bürgermeister für den Frieden“, die am 29. Juni 2011 in Hannover unterzeichnet wurde, ist vom Oberbürgermeister nachträglich zu unterzeichnen. (02/12) → **ungeändert beschlossen**

4.2 Anfragen

„**Gefahrenabwehr am Elbufer im Wissenschaftshafen**“ = Das Sarajevo-Ufer ist eine beliebte Flaniermeile für Spaziergänger, Skater und Radfahrer geworden. Das Elbufer ist im Bereich des Wissenschaftshafens ein Hochufer, an dem jeglicher Absturzschutz fehlt. Es stellt somit eine besondere Gefährdung dar, insbesondere für Kinder. Mehrere tödliche Unfälle in den letzten Jahren unterstreichen die Gefährlichkeit der derzeitigen Situation. Um bei zunehmender Nutzungsintensität des Elbufers die Absturzgefahr an der Uferkante deutlich zu reduzieren, sind Absturzsicherungen notwendig. Unsere Fragen: Sind der Verwaltung die oben beschriebenen Gefahren bekannt und welche Überlegungen / Konzepte gibt es zur Reduzierung der Gefahren? (07/12) → **Stellungnahme S0182/12***

„**Auswirkungen Informationsfreiheitsgesetz**“ = Nach dem Informationszugangsgesetz des Landes Sachsen-Anhalt (IZG LSA) hat jeder Bürger einen Anspruch auf Zugang zu amtlichen Informationen gegenüber den Behörden des Landes und der Kommunen und das ohne ein besonderes Interesse nachweisen zu müssen. Unsere Fragen: Wie viele Anfragen wurden seit Inkrafttreten des IZG LSA an die Landeshauptstadt Magdeburg gerichtet und mit welchen Ergebnissen? (05/12) → **Stellungnahme S0225/12***

„**Fällarbeiten an der Kirche St. Sebastian**“ = Im Rahmen der Umgestaltung des Umfeldes der Kirche St. Sebastian wurden südlich der Kirche sieben Kastanien gefällt. Die meisten der festgestellten Baumschäden sollen nach Meinung der Experten irreparabel gewesen sein. Unsere Fragen: Welche Gründe gab es für die Fällung aller Bäume und wie kann sichergestellt werden, dass künftig auch die im Rahmen eines Bauvorhabens geplanten oder im Verlauf der Planungen notwendig werdenden Baumfällungen in die Liste der Fällungen aufgenommen werden und eine rechtzeitige Information der Bürgerschaft und Anwohner erfolgt? (03/12) → **Stellungnahme S0118/12***

*Die Antworten auf die Anfragen finden Sie in Form einer Stellungnahme der Verwaltung auf der Seite [www.magdeburg.de/Bürger/Verwaltung&Politik/Ratsinformationen Recherche](http://www.magdeburg.de/Bürger/Verwaltung&Politik/Ratsinformationen_Recherche) [Suchwort: SXXX/XX]

5. Kommunale Arbeitsmarkt-, Wirtschaftsförderungs- und Finanzpolitik

5.1 Anträge

„**Möglichkeiten der Strukturoptimierung städtischer Beschäftigungsgesellschaften**“ = Inwieweit ist eine Fusion der städtischen Beschäftigungsgesellschaften GISE GmbH und der AQB gGmbH sinnvoll, ob und welche Synergieeffekte könnten entstehen und wie sind die fiskalischen und beschäftigungswirksamen Auswirkungen einer solchen Fusion zu bewerten. Neben Fragen der personellen Optimierung sollten auch die optimierte Nutzung von Maschinen, Gerätschaften und Liegenschaften geprüft werden. (03/12) → **ungeändert beschlossen**

„**Alternativeingang im Stadtteil Neustädter See zum Zoo**“ (interfraktionell) = Die Vertreter in der Gesellschafterversammlung der Zoologischer Garten Magdeburg gGmbH werden beauftragt, den Vorschlag aus der GWA-Versammlung Neustädter See vom 02.11.2011 aufzugreifen und den Aufsichtsrat sowie die Geschäftsführung zur Befassung mit dieser Thematik wie folgt zu beauftragen: Um zusätzliche Kosten zur Eröffnung eines weiteren Zooeinganges zu vermeiden, überlässt der Zoo der gastronomischen Einrichtung die derzeit ungebrauchten Räume im ehemals nördlichen Eingangsbereich des Zoos zur mietfreien Nutzung. Als Gegenleistung übernimmt der Betreiber der gastronomischen Einrichtung die Einlasskontrolle und den Verkauf von Eintrittskarten über die gesamte Zooöffnungszeit auf eigene Kosten. Konkrete Modalitäten der Betreibung einer gastronomischen Einrichtung und der durchzuführenden Einlasskontrollen / Kartenver-

käufe sowie Nutzungs-/Mietvertragskonditionen sind zwischen den zuständigen Organen der Zoo gmbH und einem möglichen Betreiber zu erörtern, zu verhandeln und sofern ein Konsens erzielt werden kann, entsprechend den hierfür vorgesehenen Entscheidungsregularien, zu vereinbaren. (03/12) → **ungeändert beschlossen**

„**Prüfung von Jahresabschlüssen**“ = Im Einvernehmen mit den Gesellschaftsgremien ist die Aufgabenstellungen für die Prüfung der Jahresabschlüsse bei Gesellschaften mit städtischer Beteiligung auf das gesetzlich vorgeschriebene Maß zu reduzieren sowie den Umfang der Pflichtprüfung der Eigenbetriebe auf das gesetzlich vorgeschriebene Maß zu beschränken. Es sollten möglichst viele Prüfungen durch das Städtische Rechnungsprüfungsamt vorgenommen werden. Die vorgenannten Maßnahmen dienen dem Ziel, die Kosten für die jährlichen Abschlussprüfungen zu reduzieren. (02/12) → **zurückgezogen**

„**BürgerEnergie Magdeburg eG**“ = Die nicht der Landeshauptstadt Magdeburg gehörenden Anteile der SWM sollen mittel- bis langfristig durch eine noch zu gründende eingetragene Genossenschaft (eG) erworben werden. Die dazu notwendigen koordinierenden Schritte sind einzuleiten, im Rahmen einer zu gründenden eingetragenen Genossenschaft (eG), Bürger und Unternehmen in der Landeshauptstadt als Genossenschaftsmitglieder zu gewinnen mit dem Ziel, die Anteile der städtischen Werke (SWM GmbH), welche sich derzeit im Besitz der Firma e-on AG befinden (48%), mittelfristig – ganz oder teilweise - durch die Genossenschaft (eG) erwerben zu können bzw. entsprechende Verhandlungen zum Ankauf aufzunehmen. Ein entsprechendes Konzept über die koordinierende Rolle der Stadt bis zur Gründung der Genossenschaft in diesem Prozess ist durch das Wirtschaftsdezernat bis Frühjahr 2012 dem Stadtrat vorzulegen. (10/11) → **zurückgezogen**

5.2 Anfragen

„**Entwurf FAG in Anhörungsphase**“ = Wie der Presse zu entnehmen war, wurde der erste Entwurf des Finanzausgleichsgesetzes (FAG) beschlossen und soll im September zum zweiten Mal beraten werden. Ab jetzt haben die Kommunen Gelegenheit, zum Entwurf Stellung zu nehmen. Unsere Fragen: Planen Sie eine Beteiligung/Befassung der kommunalpolitischen Gremien (Stadtrat, Ausschüsse) bei der Erarbeitung der Stellungnahme zum FAG-Entwurf und wie wollen Sie gewährleisten, dass der Stadtrat rechtzeitig mit dem Entwurf befasst werden kann? 07/12) → **mündliche Antwort in SRS 05.07.12**

„**Neuer Fahrplan der Deutschen Bahn**“ = Nach unseren Informationen gibt es im Regionalverkehr weitere Streckenstilllegungen. Im Fernverkehr soll ein für Pendler wichtiger IC-Zug von Frankfurt/Main über Erfurt und Halle, nicht mehr nach Magdeburg, sondern von Halle nach Berlin geführt werden. Unsere Fragen: Hat der Oberbürgermeister von der Deutschen Bahn Informationen über Änderungen des zum Mitte Dezember in Kraft tretenden neuen Fahrplanes im Personennah- und Personenfernverkehr bekommen? Wenn ja, wie sehen diese konkret aus? (10/11) → **Stellungnahme S0275/11***

*Die Antworten auf die Anfragen finden Sie in Form einer Stellungnahme der Verwaltung auf der Seite [www.magdeburg.de/Bürger/Verwaltung&Politik/Ratsinformationen Recherche](http://www.magdeburg.de/Bürger/Verwaltung&Politik/Ratsinformationen_Recherche) [Suchwort: SXXX/XX]

6. Bildung, Kultur und Medien

6.1 Anträge

„**Änderung der Ehrenbürgersatzung**“ (interfraktionell) = Die „Satzung über die Verleihung von Ehrenbürgerrechten, Ehrenbezeichnungen und weiteren Ehrungen von Einwohnern und Einwohnerinnen der LH MD“ soll geändert werden: Die Ernennung zum „Ehrenbotschafter der Landeshauptstadt Magdeburg“ erfolgt bis auf Widerruf. Der Widerruf ist sowohl von Seiten des Ernannten als auch von Seiten der Landeshauptstadt möglich. Ein Widerruf seitens der Landeshauptstadt erfolgt durch den Stadtrat nach nicht öffentlicher Beratung mit mindestens zweidrittel Mehrheit der anwesenden Stadträte. (03/12) → **geändert beschlossen**

„**Knattergebirge**“ = In angemessener Weise soll an das sogenannte Knattergebirge erinnert werden, um die Geschichte dieses historischen Stadtteils für Einheimische und Gäste besser erlebbar zu machen. (01/12) → **geändert beschlossen**

„**Titelverleihung "Kammermusiker"** (interfraktionell) = Dem 1. Konzertmeister der Magdeburgischen Philharmonie, Herrn Yiochi Yamashita, ist der Titel „Kammermusiker“ zu verleihen. Die Verleihung soll im Rahmen eines Sinfoniekonzertes der Magdeburgischen Philharmonie vorgenommen werden. (09/11) → **ungeändert beschlossen**

6.2 Anfragen

„**Elternwahlrecht**“ = Zum Schuljahr 2011/2012 wurde das Elternwahlrecht wieder eingeführt. Jetzt können die Eltern entscheiden, welche Schule ihr Kind nach der Grundschule besucht. Damit ist die Empfehlung für die Schullaufbahn nicht mehr bindend. Unsere Fragen: Wie ist die Stadt Magdeburg auf die freie Schulwahl der Eltern zwischen den Schulformen und Bildungsgängen vorbereitet und wie kommt die Stadt diesem Anspruch der Eltern uneingeschränkt nach? (05/12) → **Stellungnahme S0176/12***

„**Migrantenkinder**“ = In Ergänzung unserer Anfrage zur Integrationsarbeit in Magdeburg haben wir nachfolgende Fragen: Wie viele schulpflichtige Kinder mit Migrationshintergrund leben in Magdeburg und wie viele der Kinder besuchen eine Schule (und welche Schulform)? (04/12) → **Stellungnahme S0128/12***

„**Gymnasiale Schulbildung in Stadtfeld**“ = Wann wurde ein Stadtratsbeschluss gefasst, dass die IGS nur vierzünftig betrieben werden darf? Gefährdet die Vierzügigkeit nicht die gymnasiale Oberstufe? (03/12) → **Stellungnahme S0091/12***

*Die Antworten auf die Anfragen finden Sie in Form einer Stellungnahme der Verwaltung auf der Seite [www.magdeburg.de/Bürger/Verwaltung&Politik/Ratsinformationen Recherche](http://www.magdeburg.de/Bürger/Verwaltung&Politik/Ratsinformationen_Recherche) [Suchwort: SXXX/XX]

Erläuterungen zum Text

Die Aufstellung der eingebrachten Anträge und Anfragen der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen in den Stadtrat erfolgt in Anlehnung an die inhaltliche Gliederung des Kommunalwahlprogramms von Bündnis 90/Die Grünen 2011 - 2012

- Im Fettdruck und in Anführungszeichen gesetzt = „**Kurztitel der Anträge und Anfragen**“
- Zusammenfassung des Antrags- und Anfrageninhaltes in Kurzform = **Antrags- / Anfragentext**
- Nach dem Antrags- und Anfragentext in Klammern gesetzt = **Monat/Jahreszahl der Einbringung**
- Ergebnis der Abstimmung im Stadtrat = mit → gekennzeichnet (z. B. **geändert beschlossen**)
- Antworten auf die Anfragen finden Sie in Form einer Stellungnahme der Verwaltung auf der Seite www.magdeburg.de/Bürger/Verwaltung&Politik/Ratsinformationen/Recherche [Suchwort:SXXX/XX]

Hinweis: Bei der Aufstellung der Anträge und Anfragen ist der/die aktuellste zuerst aufgeführt. Alle nachfolgend aufgeführten Anträge und Anfragen sind zeitlich absteigend und deshalb „älter“.



Haben Sie Anregungen, Hinweise oder Kritik an unserer Arbeit?

Dann nutzen Sie bitte diesen Abschnitt und schicken ihn gern an folgende Anschrift:

Stadtratsfraktion *BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN*
Alter Markt 6, Altes Rathaus
39 090 Magdeburg

Ich/Wir finde/n gut,

.....

.....

.....

Ich/Wir finde/n nicht gut,

.....

.....

.....

Bei Interesse an einem persönlichen Gespräch bitte unbedingt Namen und Telefonnummer, E-Mail und/oder Adresse angeben:

.....

.....

.....

8. Mitglieder der Fraktion *BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN*

- Wolfgang Wähnelt (51)** - Fraktionsvorsitzender
Seit 1994 im Stadtrat Magdeburg
Architekt, 2 Söhne, 1 Tochter
- Sören Herbst (32)** - Sprecher für Kultur
Seit 2004 im Stadtrat Magdeburg
Stellv. Fraktionsvorsitzender / MdL
- Dr. Andreas Bock (35)** - Sprecher für Umwelt und Energie
Seit 2009 im Stadtrat Magdeburg
Dipl.-Ingenieur
- Jürgen Canehl (60)** - Sprecher für Stadtentwicklung
Seit 2004 im Stadtrat Magdeburg
Stadtplaner SRL, 1 Sohn, 1 Tochter
- Thorsten Giefers (44)** - Sprecher für Gesundheit u. Soziales
Seit 2004 im Stadtrat Magdeburg
Diplom-Sozialarbeiter, 1 Sohn
- Olaf Meister (41)** - Sprecher für Wirtschaft und Bildung
Seit 2011 im Stadtrat Magdeburg
Rechtsanwalt, 1 Sohn, 1 Tochter

9. Kontaktdaten

Geschäftsstelle der Ratsfraktion *BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN*
Alter Markt 6, Altes Rathaus, 2. Etage, Zimmer: 231
39090 Magdeburg

- Telefon: 0391 / 540 27 72
→ Fax: 0391 / 543 03 84
→ e-mail: info@gruene-fraktion-magdeburg.de
→ web: www.gruene-fraktion-magdeburg.de